



Zweites Buch.

Herakles. Theseus.

I.

Herakles.

1. Der junge Herakles.

Herakles (Hercules), der größte der griechischen Helden, war ein Sohn des Zeus; seine Mutter Alkmene war eine Enkelin des berühmten Perseus*). Auch sein Stiefvater Amphitryon gehörte zu dem Geschlechte des Perseus und war König in der Stadt Tiryns, hatte aber seinen Thron verloren und wohnte mit seiner Gattin Alkmene in Theben, dem Herrscherstige seines Oheims Kreon. In dieser Stadt wurde Herakles geboren.

Sein Vater Zeus hatte den neugeborenen Knaben mit wunderbarer Kraft und Stärke ausgestattet und ihm eine große Zukunft zgedacht; Hera aber, die Götterkönigin, war dem Herakles von seiner Geburt an feindlich gesinnt und verfolgte ihn mit unversöhnlichem Hasse sein Leben lang.

Als er kaum acht Monate alt war, schickte sie zwei furchtbare Schlangen aus, ihn zu töten. Die Untiere schlichen sich des Nachts durch die offene Thür in das Ge-

*) Erstes Buch Nr. 6.